

- FFH-Gebietsgrenze (Feinabgrenzung auf Basis 1:5000 BayNat2000V)**
- Maßnahmen im Offenland**
- M01 Fortführung und Förderung der extensiven Beweidung durch die Hüteschäferei einschließlich Weideflächenpflege; ggf. unter Berücksichtigung der Vorkommen bemerkenswerter Tier- und Pflanzenarten
  - M02 Fortführung und Förderung der extensiven Beweidung durch die Hüteschäferei einschließlich Weideflächenpflege unter Berücksichtigung der Vorkommen bemerkenswerter Orchideen
  - M03 Erhalt von Kalkmagerrasen durch Fortführung der extensiven Nutzung (Mahd oder Beweidung), Entfernung von Gehölzaufwuchs bei Bedarf
  - M04 Erhaltung und ggf. Verbesserung der Standorte durch Freistellungen und Entfernung von Gehölzaufwuchs in mehrjährigen Abständen; Beweidungsverbot
  - M05 Wiederaufnahme der extensiven Nutzung (Mahd oder Beweidung) von verbrachten Kalkmagerrasen und Wacholderheiden, ggf. Entfilzung, Entbuschung bzw. Auslichtung von Gehölzaufwuchs
  - M06 Sicherung von wertvollen Sukzessionsstadien (Saumstandorte) von mäßig oder nicht genutzten Kalkmagerrasen und Wacholderheiden durch Fortführung oder Wiederaufnahme der extensiven Nutzung
  - M07 Fortführung der extensiven Wiesennutzung, i.d.R. zweischürige Mahd, ggf. Nachbeweidung, Alternativ Beweidung mit Weidepflege
  - M08 Extensivierung der Wiesennutzung mit Ausmagerungsschnitt, ggf. Nachbeweidung, Alternativ Beweidung mit Weidepflege
  - M09 Verbesserung (Optimierung) oder Wiederaufnahme der extensiven Wiesennutzung, Erstpflege mit Gehölzentfernung bei Bedarf, Alternativ Beweidung mit Weidepflege
  - M10 Erhaltung und ggf. Verbesserung der Standorte durch Freistellungen und Entfernung von Gehölzaufwuchs in mehrjährigen Abständen
  - M11 Vermeidung von Nährstoffeintrag durch Anlage von Pufferstreifen um das Gewässer

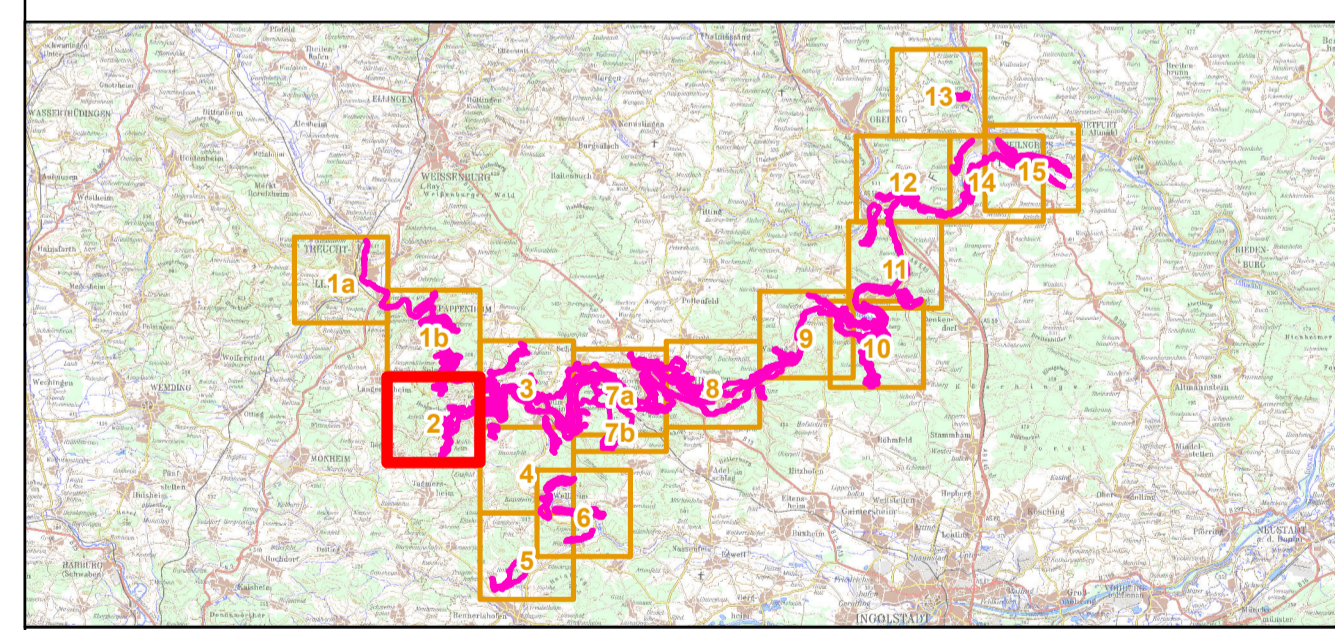
- Zwerglungenmoos - im ganzen Gebiet (nicht dargestellt)**
- 100 Fortführung der naturnahen Behandlung (siehe Text)
  - 890 potenzielle Wuchsorte erhalten und Beeinträchtigungen vermeiden (Trittschäden, Verschattung)

- Maßnahmen im Wald**
- Lebensraumtypen**
- 100 Fortführung der naturnahen Behandlung (siehe Text)
  - 110 Lebensraumtypische Baumarten für LRT 9150 fördern; SIEI, TrEI, ElsB, MeBe, SoLi, Eib
  - 110 Lebensraumtypische Baumarten für LRT 9171 fördern; SIEI, TrEI, ElsB, Kir
  - 110 Lebensraumtypische Baumarten für LRT 9180 fördern; BUI, FUI

- Gelbbauchunke**  
auf dem Reproduktionszentrum
- 801 Amphibiengewässer artgerecht pflegen
- im ganzen Gebiet - nicht dargestellt
- 100 Fortführung der naturnahen Behandlung (siehe Text)
  - 802 Laichgewässer anlegen
  - 803 Grabenpflege an den Artenschutz anpassen

- Spanische Flagge**
- beide Maßnahmen gelten auf den ausgewiesenen Habitatflächen sowie auf weiteren geeigneten Flächen im ganzen Gebiet
- 100 Fortführung der naturnahen Behandlung (siehe Text)
  - 813 Geeignete Flächen als Habitate erhalten oder vorbereiten, Mahdtermin an Wegrändern nicht vor September

- Große Mausohr**  
auf dem gesamten Jagdhabitat
- 100 Fortführung der naturnahen Behandlung (siehe Text)
- im ganzen Gebiet - nicht dargestellt
- 808 Winterquartiere erhalten und optimieren
  - 890 Störungen im Winterquartier vermeiden



**Managementplan**  
**7132-371 Mittleres Altmühltal mit Wellheimer Trockental und Schambachtal**



**Karte 3 Maßnahmen**

**Blatt:** Blatt 2 von 17  
**Kartenfertigung:** 30.03.2021

**Bearbeitung:**  
Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Ansbach  
Bayerische Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft  
Regierung von Mittelfranken



ifanos Landschaftsökologie, Nürnberg